

Betrunken auf dem Rad: 35-Jähriger mit 1,92 Promille gestoppt!

Polizei stoppt 35-jährigen Fahrradfahrer mit 1,92 Promille Alkohol. Blutprobe entnommen, Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr.



Børde, Deutschland - In der Nacht zum Mittwoch wurde ein 35-jähriger Fahrradfahrer in der Børde von der Polizei geschnappt, als er mit seinem Rad zur Seite kippte. Die Beamten, die sofort nach seinem Befinden fragten, bemerkten schnell den starken Alkoholgeruch, der tief aus seinem Atem kam. Ein Atemalkoholtest ließ die Alarmglocken läuten: Satte 1,92 Promille – weit über dem erlaubten Grenzwert von 1,6 Promille für Radler!

Daraufhin geriet der Mann in ernsthafte Schwierigkeiten. Er musste sich in einem Krankenhaus einer Blutprobenentnahme unterziehen, und die Polizei untersagte ihm vorerst die Weiterfahrt. Ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im

Verkehr wurde eröffnet. Dieser Vorfall wirft ein grelles Licht auf die Gefahren des Alkoholgenusses beim Radfahren – die Folgen könnten gravierend sein!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Trunkenheit im Verkehr
Ort	Børde, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net